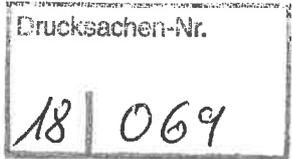




Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Rat der Stadt Aurich



Grün-Alternative Politik
GAP
Im Auricher Stadtrat

Ingeborg Hartmann-Seibt
Vorsitzende
Blücherstraße 20
26603 Aurich
Telefon: 0 49 41 – 6 19 10
Handy: 0 171-5 44 88 11
inge.hartmann-seibt@t-online.de

Gunther Siebels- Michel
Vorsitzender
Achteck 9
26605 Aurich
Fon: 04941/80129
Fax: 04941/80129
Gsiebels@aol.com

Aurich, 29.3.2018

An die
Stadt Aurich
Herrn Bürgermeister Windhorst
Bgm. –Hippen-Platz
26603 Aurich

Stadt Aurich
Vorz. Bgm.

Eing.: - 5. April 2018
Abt.: M. 4

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Gruppe SPD/GAP bittet Sie, diesen Antrag an den Rat der Stadt Aurich sowie seine Gremien weiterzuleiten.

Beschlussvorschlag

1. Für die Straßenführung Grüner Weg/Westgaster Weg wird die probeweise eingerichtete „unechte“ Einbahnstraße beibehalten. Die Verwaltung wird aufgefordert konkrete Maßnahmen vorzuschlagen und Weg für eine Umsetzung aufzuzeigen.
2. Gleichzeitig werden Maßnahmen zur Entlastung der Verkehrssituation im Bereich der Straßenführung Zum Haxtumer Feld/Grundschule Upstalsboom getroffen.

Begründung:

Die Auswertung der durchgeführten Verkehrszählungen hat eine tägliche Entlastung der Straßenführung Westgaster Weg/Grüner Weg um 841 Fahrzeuge südlich des Ems-Jade –Kanals ergeben. Die befürchtete Verlagerung dieses Verkehrs auf die Straßenführung Zum Haxtumer Feld/Grundschule Upstalsboom hat sich durch diese Verkehrszählungen nicht bestätigt. Auf dieser Streckenführung wurde ein Anstieg des Kfz.-Verkehrs um 146 Fahrzeuge ermittelt. Somit ist der Anstieg der Fahrzeugbewegungen im Bereich Westgaster Weg/Grüner Weg auf das Niveau vor der Einrichtung der Entlastungsstraße (Extumer Weg / Johannes Diekhoff Straße) gesunken. Auf beiden Straßenverbindungen finden ca. 2100 tägliche Fahrzeugbewegungen statt. Gleichzeitig ist durch die Einrichtung der „unechten“ Einbahnstraße auf der Streckenführung Westgaster Weg/Grüner Weg auch eine Verringerung der hohen Verkehrsbelastung der Kreuzstraße zu erwarten.

Sowohl die Straßenverbindung Westgaster Weg / Grüner Weg wie auch Zum Haxtumer Feld / Grundschule Upstalsboom weisen ein erhebliches Risiko im Besonderen für den (Schüler-) Radverkehr auf: Im Bereich Westgaster Weg/ Grüner Weg bewegen sich auf einem kurvenreichen, knapp 4m breiten Straßenabschnitt zwischen Elisenbrücke und Westgaster Brücke werktäglich über 2000 Kfz und ca. 600 Radfahrer, darunter im erheblichen Umfang auch jüngere Schüler. Nach einer Aufhebung der „unechten“ Einbahnstraße würde die Anzahl der Kraftfahrzeuge wieder auf über 2600Fahrzeuge steigen. Dieses würde wieder zu einer konkreten Gefährdungssituation führen, insbesondere für die Schüler und den Radverkehr.

Im Bereich zum Haxtumerfeld/Grundschule Upstalsboom ist diese Gefahrensituation vor der für 2019 geplanten Fertigstellung des Radweges sowie dauerhaft auch vor der Grundschule ebenfalls vorhanden. Die Aufhebung der probeweise eingeführten „unechten“ Einbahnstraße am Westgaster-/Grüner Weg verringert dieses Gefahrenpotential nicht. Es sind für den Bereich Zum Haxtumer Feld/Grundschule Upstalsboom eigenständige Maßnahmen erforderlich.

Ingeborg Hartmann-Seibt

SPD- Fraktion

Gunther Siebels- Michel

GAP